

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88584
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	364
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	510,17
			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Breiter Grabenbereich, an der Geländeoberfläche um 5 m breit, bis zu 1,50 m in das Gelände eingetieft. Alter Graben mit einem alten Baumbestand mit höheren Anteilen von Stieleichen, die teilweise bis knapp 1 m Stammdicke erreichen, häufig aber nur um 50 cm und darunter. Von der Westseite her ist der Graben recht kräftig beweidet und z.T. offen. Auf der Ostseite ist z.T. ein dichter Gebüschbestand und eine halbruderale Gras- und Staudenflur vorhanden. Örtlich wird der Graben durchweidet vom Vieh. Derzeit ist keine Wasserfläche vorhanden, das Gelände ist weitgehend ausgetrocknet, das Substrat z.T. sandig, die Grabenmulde v.a. von abgelagertem Laub und Totholz geprägt. Die Gehölze stehen weitgehend in der Grabenböschung, neben den Altbäumen sind Gebüsche vorhanden, v.a. höhere Anteile von Schlehe, etwas Weißdorn. Insgesamt ist der Bewuchs nur mäßig artenreich, aber alt, landschaftstypisch, wenig von Feuchtsarten geprägt, weitgehend mesophil.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

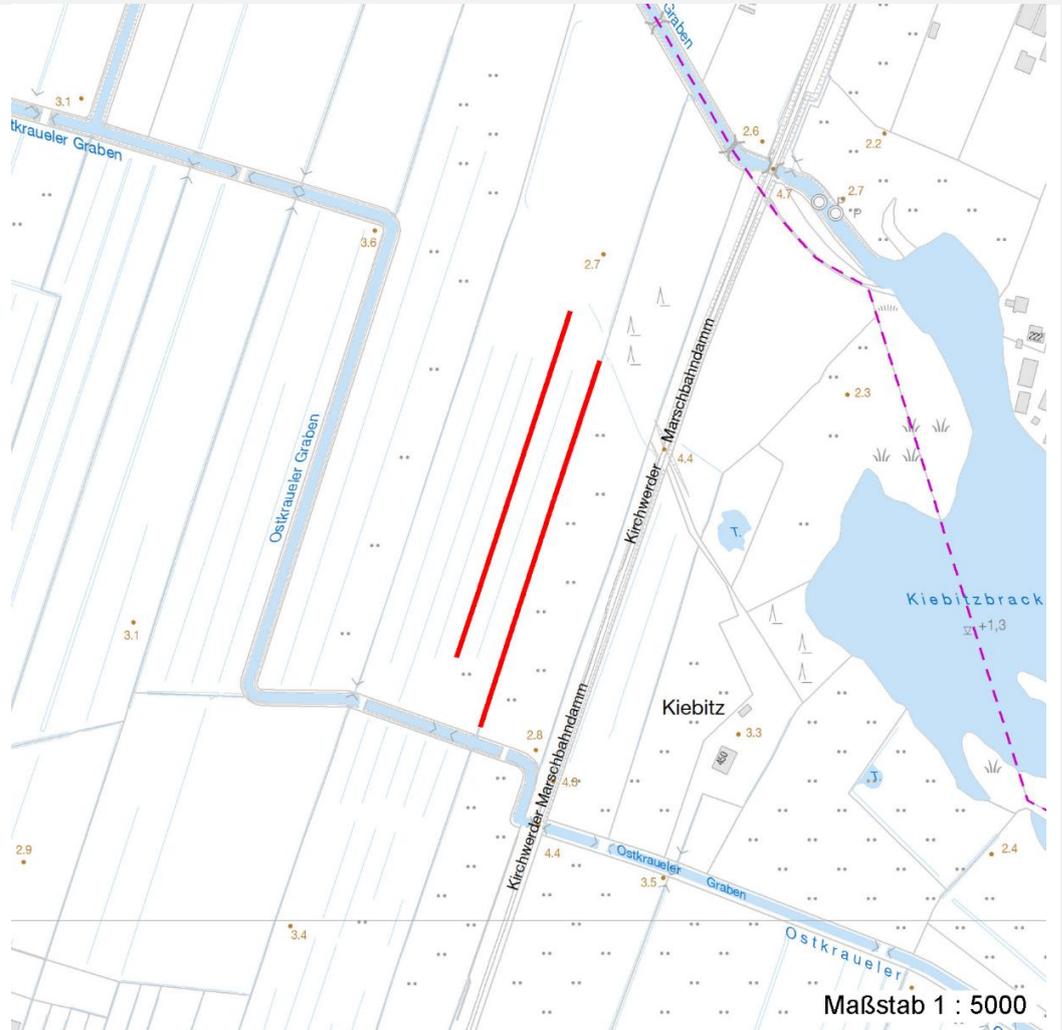
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Ostkraueler Graben			
Nachbarnutzung/en	Beweidetes Grünland			
Rechtswert (X)	581953	Hochwert (Y)	5918256	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88584
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	364
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	510,17
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Graben hat stark entwässernde Wirkungen auf das Gebiet, er ist sehr weit eingeschnitten und liegt weitgehend trocken. Als Gewässerlebensraum ungeeignet.
Wertgesichtspunkte	Sehr alter, landschaftsprägender, ausladender Baumbestand, weithin sichtbar, gliedernd, Vernetzungsstruktur.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet sollte nach Möglichkeit sehr viel höher stehen als derzeit, dies wird sich vermutlich aber kaum regeln lassen.
Größe	
Breite	5.00 m

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88584
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	364
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	510,17
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biototyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88584
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	364
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	510,17
			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w		-	-													
Crataegus monogyna (Eingriffliiger Weißdorn)	7	z		-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Epilobium obscurum (Dunkelgrünes Weidenröschen)	7	w		-	-									G				V
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	h		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-													
	Anzahl Rote Liste Arten													1	1			
	Anzahl Arten													28				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland